

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Unternehmen, Gewerbetreibende und Freiberufler

1) Allgemeine Bestimmungen

- 1.1 Die nachfolgenden Bestimmungen finden ausschließlich auf Verträge zwischen dem Verwender (Unternehmer) und Kunden Anwendung, die Unternehmen, Gewerbetreibende sowie Freiberufler (nachfolgend einheitlich als Unternehmen bzw. Unternehmer bezeichnet) sind, durch die ein Unternehmer vom Verwender Leistungen bezieht. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der überwiegend ihrer gewerblichen oder ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Um einen solchen Vertrag mit einem Unternehmer nach §14 BGB handelt es sich auch bei einem Vertrag, der die Erbringung von Dienst- und/oder Werkleistungen durch den Verwender zum Gegenstand hat.
- 1.2 Sandra Bartl als Geschäftsinhaberin der Firma schreibfeder-kelheim (nachfolgend als „Anbieter“ bezeichnet) betreibt die Erstellung und den Vertrieb von individuell, nach Kundenwunsch, eigens geschriebenen Texten und ein Lektorat sowie Korrektorat unter gleicher Firmenbezeichnung, an die sich Verbraucher und Unternehmer wenden können (nachfolgend „Kunden“ genannt). Zur besseren Übersichtlichkeit wird im Folgenden das generische Maskulinum verwendet, das explizit alle Geschlechter umfasst.
- 1.3 Zwischen Anbieter und Kunden, die Unternehmer gemäß Ziffer 1.1 dieser AGB sind, gelten ausschließlich diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „AGB“). Entgegenstehenden oder abweichenden Bedingungen wird hiermit ausdrücklich widersprochen und benötigen ausdrückliche und schriftliche Zustimmung durch den Anbieter, um doch Gültigkeit zu erlangen. In diesem Fall gehen individuell getroffene Absprachen den AGB vor und die Regelungen des AGB werden nachrangig behandelt.
- 1.4 Mit der Inanspruchnahme der Leistung erklärt der Kunde verbindlich, die AGB gelesen und akzeptiert zu haben.
- 1.5 Der Anbieter ist jederzeit berechtigt, die AGB zu ändern, zu überarbeiten oder zu ergänzen. Der aktuelle Stand der AGB wird explizit ausgewiesen. Es gilt stets die Fassung der AGB, die zum Auftragsdatum im Internet veröffentlicht bzw. den Kunden zugänglich gemacht wurde.

2) Leistungsgegenstand / Kundenrechte

- 2.1 Der Anbieter betreibt die Unternehmung schreibfeder-kelheim als Freiberufler. Dabei spaltet sich die Unternehmung in drei Sparten, die nachfolgend genannt werden.
 - a) Der Anbieter betreibt als selbstständiger Freiberufler **ein Lektorat/Korrektorat**. Den diesbezüglichen Leistungskatalog können Kunden auf der Website www.schreibfeder-kelheim.de unter dem Reiter Text-Werkstatt nachlesen. Hauptkunden sind hier (Hobby-) Autoren, Verlage, Unternehmen und Studierende.
 - b) Der Anbieter offeriert seine **Dienste zur Erstellung von individuellen Texten** nach Kundenvorgaben **als Ghostwriter**. Die einzelnen Leistungen in dieser Sparte können der Website www.schreibfeder-kelheim.de im Reiter Wort-Fabrik eingesehen werden. Hauptkunden sind vorrangig Endkunden und Unternehmen.
 - c) Der Anbieter erstellt nach Kundenvorgaben Kundendatenaufbereitungen als persönliche Geschenke für Dritte oder zum eigenen Gebrauch. Der Leistungskatalog hierfür kann unter www.schreibfeder-kelheim.de unter dem Reiter Goodie-Schmiede aufgerufen werden.
- 2.2 Der Kunde versichert, dass alle angegebenen persönlichen Daten komplett sind und der Wahrheit entsprechen. Sofern sich seine Daten ändern, hat er dies unverzüglich dem Anbieter mitzuteilen.

2.3 Unternehmen , die mit dem Anbieter konkurrieren, oder solche, die von Unternehmen beauftragt wurden, die mit dem Anbieter konkurrieren, ist die Nutzung der Leistungen des Anbieters nur nach vorheriger Information über das Konkurrenzverhältnis gestattet. Diese Regelung entfällt, wenn der Anbieter der Beauftragung ausdrücklich zustimmt.

3) Vertragsabschluss / –Laufzeit

Die auf der Website angebotenen Leistungen und Dienstleistungen stellen kein verbindliches Angebot dar . Für jeden Auftrag erstellt der Anbieter ein gesondertes, individuelles Angebot nachdem der Kunde über die Website, schriftlich oder per Telefon Kontakt zum Anbieter aufgenommen hat. Erst wenn dieses Angebot des Anbieters (als „Angebot“ gekennzeichnet) ausdrücklich in schriftlicher Form angenommen wurde, besteht ein verbindliches Vertragsverhältnis. Dies kann beispielsweise über die Antwortfunktion auf die Angebots-E-Mail geschehen. Das Angebot des Anbieters bleibt für einen Zeitraum von 2 Wochen verbindlich. Die Laufzeit des Vertrags richtet sich nach den vertraglichen Vereinbarungen und gilt danach als beendet, sofern die Parteien keine Vertragsverlängerung einvernehmlich vereinbaren. Dabei gilt zu beachten, dass jegliche Leistungs- und Warenangaben sowie Beschreibungen auf der Website ohne rechtliche Bindung gelten und somit auch keine rechtlichen Ansprüche begründen. Sie sind rechtlich unverbindlich, enthalten keine zugesicherten Eigenschaften oder Beschaffenheiten und sind ohne Gewähr.

4) Rücktrittsrecht

- a) Für einen Vertragsrücktritt sind die gesetzlichen Bestimmungen anwendbar. Ein vertragliches Rücktrittsrecht besteht nur bei ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung.
- b) Jede Beendigung des weiteren Leistungsaustausches (z. B. bei Rücktritt, Kündigung aus wichtigem Grund, Schadensersatz statt der Leistung) muss stets unter Benennung des Grundes und mit angemessener Fristsetzung zur Beseitigung angedroht werden und kann nur binnen zwei Wochen nach Fristablauf erklärt werden. In den gesetzlich angeordneten Fällen (vgl. § 323 Abs. 2 BGB) kann die Fristsetzung entfallen. Wer die Störung ganz oder überwiegend zu vertreten hat, kann die Rückabwicklung nicht verlangen.

5) Preise / Zahlungsmodalitäten

- a) Das Honorar für ein Lektorat/Korrektorat wird durch die verbindlich geschlossene Vereinbarung zwischen den Parteien festgelegt. Nachträgliche einvernehmliche Änderungen aufgrund von Abänderungen des Leistungsinhalts sind zulässig. Es wird generell eine Anzahlung in Höhe von mindestens 50% nach Auftragserteilung ohne Abzug fällig, die Restzahlung nach Abschluss der Arbeit. Die Schlusszahlung wird nach Fertigstellung und Zusendung des korrigierten Dokuments innerhalb des, auf der Rechnung genannten, Zahlungsziels ohne automatischen Abzug fällig. Etwaige unvorhergesehene Zusatzkosten oder Nachlässe werden in der Restzahlung berücksichtigt. Aufträge von Unternehmen und Verlagen unterliegen allerdings individuellen Absprachen und werden dementsprechend ohne Abzug innerhalb des, auf der Rechnung ausgewiesenen, Zahlungsziels fällig.
- b) Das Honorar für Individual-Texte oder die Geschenkerstellung in Kundenauftrag ergibt sich durch die Auswahl der Auftragsart und zusätzlich buchbaren Optionen. Auch hier ist die verbindliche Vereinbarung zwischen den Parteien maßgeblich, sofern im Nachhinein keine Vertragsänderungen einvernehmlich vereinbart wurden. Spätestens nach Abschluss des Auftrages wird die ausgestellte Rechnung innerhalb der genannten Zahlungsfrist ohne Abzug fällig. Bei einem größeren Auftrag behält sich der Anbieter vor, die Rechnungsstellung in eine Anzahlung und eine Schlusszahlung zu splitten.

Alle Preise sind als Endpreise inklusive sämtlicher Gebühren zu verstehen. Eine MwSt. ist bei den Rechnungen des Anbieters als Kleinunternehmer nicht enthalten, auf die Regelung in Ziffer

11 dieser AGB wird Bezug genommen. Die Zahlung kann per Banküberweisung oder PayPal auf die genannten Geschäftskonten entrichtet werden. Bei Ablauf der, in der Rechnung genannten, Zahlungsfrist tritt Verzug ein. Sofern nichts anderes vereinbart wurde oder die Rechnung keine Zahlungsfrist enthält, ist der Rechnungsbetrag fällig und zu zahlen innerhalb von vierzehn Tagen ab Rechnungsstellung.

6) Versand

- a) Lektorierte oder korrigierte Texte werden generell per E-Mail in den Formaten PDF und MS Word an den Kunden zurückgesendet. Auf Wunsch ist auch ein postalischer Versand mit Aufpreis für Porto und Verpackung möglich.
- b) Individuelle Texte werden generell per E-Mail in den Formaten PDF und MS Word nach Zahlungseingang versendet. Nach Wunsch oder bei Buchung von zusätzlich buchbaren Optionen ist auch ein postalischer Versand mit Aufpreis des Portos und der Verpackung möglich.
- c) Beauftragte Kundendatenaufbereitungen als Geschenke aus dem Leistungskatalog des Anbieters werden – wie im Angebot vermerkt – unter Erhebung der Verpackungs- und Portogebühren an den Kunden direkt oder eine andere Lieferadresse auf Kundenwunsch nach Zahlung der Rechnung versendet.

7) Urheberrechte / Datenschutz

- a) Die Urheberrechte der Texte bei einem Auftrag des Lektorats/Korrektors verbleiben beim Kunden. schreibfeder-kelheim verpflichtet sich der Geheimhaltung und gibt weder Auszüge noch vollständige Texte an Dritte weiter es sei denn dies wäre ausdrücklich im Auftrag vereinbart. Ferner darf der Anbieter nur die Teile von Texten verändern, welche mit dem Kunden ausdrücklich und schriftlich vereinbart wurden.
- b) Individuell gestaltete Texte werden ausschließlich für den Kunden angefertigt. Das Urheberrecht von Auftrags-texten verbleibt beim Anbieter, es sei denn, es wird eine abweichende Vereinbarung getroffen. Dem Kunden wird generell ein zeitlich unbegrenztes einfaches Nutzungsrecht an den Texten eingeräumt. Eine gewerbliche Nutzung ist nur in Absprache mit dem Anbieter gestattet und setzt eine entsprechende Honorarvereinbarung voraus.
- c) Bei Aufbereitungen im Rahmen von Auftrags-geschenken bleibt das Urheberrecht beim Verfasser, der zu bearbeitenden Auftragsdaten – die kommerzielle Verbreitung dieser angefertigten Leistungen ist jedoch nur mit Zustimmung des Anbieters zulässig, soweit dem Anbieter aufgrund der Bearbeitung Urheberrechte an den Texten zustehen.

Alle Inhalte auf der Website des Anbieters sind urheberrechtlich geschützt. Eine Nutzung dieser Inhalte ist – sofern keine gesetzliche Ausnahmeregelung widerspricht – untersagt. Eine Nutzung erfordert demnach die ausdrückliche, schriftliche Zustimmung des Anbieters. Die Datenschutzbestimmungen unterliegen dem gesetzlichen Datenschutz und können der allgemeinen Datenschutzerklärung entnommen werden.

8) Gewährleistung /Haftung

- a) Der Kunde hat das Recht auf Überprüfung des lektorierten/korrigierten Dokuments auf etwaige Mängel. Bei begründeter und nachvollziehbarer Mängelrüge hat er das Recht auf eine Überarbeitung und Korrektur seitens des Anbieters. Hierzu muss sich der Kunde grundsätzlich schriftlich an den Anbieter wenden und die Mängelrüge begründen.
- b) Schadensersatzansprüche zu den nachfolgenden Bedingungen wegen des Mangels kann der Kunde erst geltend machen, wenn die Korrektur fehlgeschlagen ist, oder der Anbieter die Korrektur verweigert hat.

Bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit und bei Fehlen einer garantierten Eigenschaft haftet der Anbieter unbeschränkt. Für leichte Fahrlässigkeit, haftet der Anbieter nur, sofern eine Pflicht verletzt wird, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet und auf deren Einhaltung das Unternehmen regelmäßig vertrauen kann (Kardinalspflicht).

In diesem Fall wird die Haftung auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden begrenzt. Eine Haftung für den Ersatz mittelbarer Schäden, insbesondere für entgangenen Gewinn, besteht nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

Eine Haftung aufgrund sonstiger zwingender gesetzlicher Regelungen bleibt davon unberührt. Sollte eine der aufgeführten Haftungsregeln unwirksam sein, richtet sich die Haftung des Anbieters nach den gesetzlichen Vorschriften.

Die aufgeführten Haftungsregeln haben für sonstige Verrichtungs- und Erfüllungsgehilfen analoge Gültigkeit.

Ist der Kunde mit dem Endergebnis des individuell gestalteten Textes oder der Kundendatenaufbereitung im Rahmen eines beauftragten Geschenks nicht zufrieden obwohl kein Mangel nach Ziffer 8 a) vorliegt, überarbeitet der Anbieter die Auftragsarbeit auf Grundlage der Änderungswünsche grundsätzlich einmalig kostenlos. Für jede weitere Änderung behält sich der Anbieter einen Aufpreis nach Leistungskatalog vor. Eine Kaufpreiserstattung ist ausgeschlossen, insofern keine nachweislichen Mängel gemäß Ziffer 8a) vorliegen.

9) Abtretung

Ansprüche aus diesem Vertrag darf der Kunde nur mit Zustimmung des Anbieters abtreten.

10) Lieferzeit der Leistungen

a) Soweit kein ausdrücklich verbindlicher Termin für die Leistungen vereinbart wurde, sind die Leistungstermine bzw. -fristen ausschließlich unverbindliche Angaben.

b) Der Beginn der angegebenen Lieferzeit setzt die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen des Kunden voraus. Die Einrede des nicht erfüllten Vertrages bleibt vorbehalten.

c) Der Kunde kann drei Wochen nach Überschreitung eines unverbindlichen Leistungstermins bzw. -frist den Anbieter in Textform auffordern binnen einer angemessenen Frist die Leistung zu erbringen. Sollte der Anbieter einen ausdrücklichen Leistungstermin bzw. eine Lieferfrist schuldhaft nicht einhalten oder der Anbieter aus anderem Grund in Verzug geraten, so muss der Kunde eine angemessene Nachfrist zur Bewirkung der Leistung setzen. Wenn der Anbieter die Nachfrist fruchtlos verstreichen lässt, so ist der Kunde berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

d) Kommt der Kunde in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, so ist der Anbieter berechtigt, den hierdurch entstehenden Schaden, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen ersetzt zu verlangen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten. Dem Kunde bleibt seinerseits vorbehalten nachzuweisen, dass ein Schaden in der verlangten Höhe überhaupt nicht oder zumindest wesentlich niedriger entstanden ist. Die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Leistungen geht in dem Zeitpunkt auf den Kunden über, in dem dieser in Annahme- oder Schuldnerverzug gerät.

e) Weitere gesetzliche Ansprüche und Rechte des Kunden wegen eines Leistungsverzugs bleiben unberührt.

11) Umsatzsteuer

Als Kleinunternehmer unterliegt der Anbieter der Umsatzsteuerregelung gemäß §19 UstG und demnach erfolgt keine Ausweisung von Umsatzsteuer.

12) Schlussbestimmungen

- a) Ausschließlicher Gerichtsstand für alle entstehenden Ansprüche oder Rechtsstreitigkeiten aus einem Vertrag mit dem Kunden ist der Geschäftssitz des Anbieters in Kelheim (Bayern).
- b) Nebenabsprachen, Vorbehalte, Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen zu Gültigkeitserklärung der schriftlichen Bestätigung des Anbieters. Auch die Abweichung dieser Regelung bedarf der Schriftform.
- c) Es gilt ausschließlich das deutsche Recht, auch wenn der Kunde seinen Firmen- oder Wohnsitz im Ausland hat. Das UN-Kaufrecht wird ausgeschlossen und findet keine Anwendung.
- d) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam, undurchführbar sein oder werden oder eine an sich notwendige Richtlinie nicht enthalten sein, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dieser AGB nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gelten die einschlägigen gesetzlichen Regelungen, die der ursprünglichen Regelung am nächsten kommt.

Stand: 23.07.2025